

<b>Sachgebiet</b>	<b>Sachbearbeiter</b>
Amt 2 - Bauverwaltung	Herr Nägele

<b>Beratung</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschuss	23.09.2021	öffentlich	Entscheidung

**Betreff**

**Erneuerung der Schaltanlage im RÜB III - Altes Wasserwerk**

**Anlagen:**

Angebot neu 653092021

Prüfung

2021-08-

31\_Wassertrüdingen\_KA\_Schaltanlage\_PLS\_PW\_RÜB\_Schwarzkopf\_Hofmockel\_Angebot\_Stellungsnahme

**Sachverhalt:**

Am alten Wasserwerk der Stadt Wassertrüdingen besteht das Regenrückhalte- und Pumpwerk RÜB III für die Weiterleitung des Abwassers vom Lehenfeld und der Firma Schwarzkopf zur Kläranlage Wassertrüdingen. Das Bauwerk mit der Steuerungstechnik wurde im Jahr 1985 gebaut. Die auftretenden Störungen konnten bis heute immer mittels Reparaturen behoben werden. Dies wurde allerdings von Jahr zu Jahr schwieriger und gingen in den letzten Jahren in „Bastelarbeiten“ über. Im Frühjahr 2021, nach einem Ausfall der Automatik, hat die Firma Hofmockel die Verwaltung davon in Kenntnis gesetzt, dass inzwischen eine Reparatur mit vertretbarem Aufwand nicht mehr möglich ist. Dies auch unter dem Hinweis, dass an den eingebauten Quecksilberschaltern keine Arbeiten mehr durchgeführt werden dürfen, unabhängig von der Tatsache, dass die knapp 30 Jahre alte Steuerung völlig veraltet ist und es keine Ersatzteile mehr gibt.

Das Bauamt mit dem Kläranlagenpersonal hatte nun geplant, den Austausch der Steuerung für den Haushalt 2022 zu beantragen.

Nachdem nun die Verwaltung bereits mehrfach vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach aufgefordert wurde, die Steuerung dringend zu reparieren bzw. zu erneuern und das manuelle Steuern des RÜB einen doch erheblich höheren Personalaufwand verursacht, hat sich die Verwaltung entschlossen, den Austausch der Steuerung schon 2021 in Angriff zu nehmen. Dies auch unter dem Hintergrund, dass ständig Zusatzkosten für das Auspumpen des Restschlammes mit einem Nachunternehmer anfallen.

Dem Bauamt liegt nun ein Angebot der Firma Hofmockel vor. Die Firma Hofmockel hat bisher fast alle elektrischen Installationen in der Kläranlage durchgeführt und kennt sich deshalb sehr gut aus. Das Angebot endet mit einer Summe von 56.948,28 € brutto.

Es gibt nur wenige Firmen, die eine entsprechende Steuerung einbauen können. Weiterhin ist es momentan sowieso schwierig, eine entsprechende Firma mit freien Kapazitäten zu finden. Auch die Firma Hofmockel kann uns bei kurzfristiger Zusage eine Ausführung erst im März/April 2022 zusage. Aus diesen Gründen wurde das Angebot an das Büro Scheiderer Ing. & Planungsbüro für Elektrotechnik zur Prüfung weitergegeben um eventuell eine allgemeine Ausschreibung zu vermeiden. Dieses Büro betreut im Moment die Elektroausrüstung Pumpwerk Fürnheim und ist ein Spezialbüro für diese Arbeiten.

Bei der Prüfung durch Herrn Scheiderer hat sich ergeben, dass das Angebot im angemessenen Kostenrahmen liegt und dass momentan aufgrund der Lieferengpässe und der Corona-Pandemie durch eine Ausschreibung keine günstigeren Angebotspreise zu erwarten sind. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass die Erstellung und Betreuung einer Ausschreibung ca. 6.000,00 € kosten wird und bei Submission (vermutlich frühestens im Dezember) nach Herstellerangaben eine Preissteigerung im Mittel von ca. 5% zu erwarten ist.

Die vergleichbaren Arbeiten am RÜB II haben 2018/2019 etwa 75.500,00 € brutto gekostet.

Aus diesem Grund schlägt das Bauamt vor, den Auftrag an die Firma Hofmockel zu vergeben.

Im Haushalt 2021 sind unter 0.7000.5000 noch Mittel in Höhe von 57.000,00 € vorhanden.

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt die Vergabe der Teilerneuerung der Schaltanlage vom Regenrückhalte- und Pumpwerk III in Wassertrüdingen an die Firma Hofmockel zu 56.948,28 €.